

HIGHLIGHT IM HERBST

Große Auktion im Kunstauktionshaus Schlosser



Jean Demoulin (1715-1798), Louis-XV-Kommode, Limit 12.000 Euro

Zum Jahresabschluss veranstaltet das Kunstauktionshaus Schlosser am Freitag, den 23. und Samstag, den 24. November seine 78. Auktion. An beiden Tagen kom-

men über 1000 Kunstwerke und Antiquitäten aus fünf Jahrhunderten zum Aufruf. Wie schon in den Jahren zuvor wird die komplette Auktion live im Internet übertragen und so können neben persönlichen, schriftlichen oder telefonischen Geboten auch online eingereichte Gebote angenommen werden. Unter den zur Versteigerung gelangenden Objekten befindet sich eine Vielzahl hochkarätiger Kunstwerke von teils musealer Bedeutung. Den Schwerpunkt bildet hierbei eine Vielzahl von Altmeistergemälden. In der Kategorie Kunsthandwerk stellt die Arbeit des Barock-Holzbildhauers Simon Troger eine Besonderheit dar. Außerdem werden noch eine seltene Figurengruppe von neun Moriskentänzern aus dem 16. und 17. Jahrhundert und eine prächtige Louis-XV-Kommode zum Aufruf angeboten. Zum umfangreichen und qualitätvollen Angebot der Auktion gehören weiterhin zahlreiche Porzellane aus Meissen, Nymphenburg und anderen Manufakturen, ein großes Kontingent an Schmuckstücken, Uhren und Brillen,

Silber- und Jugendstilobjekte, zahlreiche Altmeistergemälde in- und ausländischer Provenienz, Skulpturen, kunsthandwerkliche Objekte sowie Möbel vom Barock bis zum Biedermeier. Asiatica und außereuropäische Kunstwerke bilden den Abschluss der Auktion. Besondere Beachtung verdient hierbei eine Reihe ozeanischer und afrikanischer Kunstobjekte aus hessischem Altbesitz, wo etwa einige seltene Holz- und Steinkeulen aus Papua-Neuguinea zum Aufruf kommen. Die Vorbesichtigung zur Begutachtung der Kunstwerke beginnt bereits eine Woche vor der Auktion, nämlich am Samstag, dem 17. November. |ez|

**Kunstauktionshaus
Schlosser GmbH & Co. KG**

23.11. und 24.11.

Karolinenstraße 11

96049 Bamberg

23.11. ab 15 h, 24.11. ab 11 h

www.kunstauktionshaus-schlosser.de

Liveübertragung: www.lot-tissimo.com
und www.invaluable.com

SO FÄNGT DAS KUNSTJAHR GUT AN

Die 23. Ausgabe der Art Innsbruck

Vor 24 Jahren fand die erste Art Innsbruck statt und gehört seitdem als Vorzeigeprojekt einer rein privatwirtschaftlich aufgestellten Kunstmesse. "Wir verbinden in unseren Messen Vielfalt mit Internationalität und bieten unserem Publikum seit Anbeginn einen qualitätvollen und trotzdem unprätentiösen Zugang zur zeitgenössischen Kunst", erklärt Johanna Penz, Gründerin und CEO der Kunstmesse GmbH. "Eine Kunstmesse auf die Beine zu stellen, die sich nur auf die vermeintlichen Eliten konzentriert und hierfür auch noch den Steuerzahler zur Kasse bit-



tet, das ist wahrlich keine Kunst, sondern eigentlich ein Ärgernis", so Penz. Kunst müsse unter die Leute, und sie sollte nicht nur in Museen, sondern insbesondere auch in den Wohnungen und Häusern der Menschen hängen. Dafür seien Kunstmesen schließlich da. Die 23. Ausgabe der Art Innsbruck findet vom 17. bis zum 20. Januar 2019 statt. Mehr als 90 Aussteller – Galerien und Kunsthändler aus 8 bis

10 Nationen – präsentieren internationale zeitgenössische Kunst, klassische Moderne und weitere Kostbarkeiten des 19., 20. und 21. Jahrhunderts – Gemälde, Arbeiten auf Papier, Auflagenobjekte, Originalgraphiken, Skulpturen, Objekte/Installationen, Künstlerbücher, Fotografien, Neue Medien und andere Schätze. |ez|

23. Art Innsbruck

17.1. bis 20.1.2019

Messe Innsbruck

Hauptthalle A/ Haupteingang Ost

Claudiastraße 1

AT-6020 Innsbruck

www.art-innsbruck.com

Georg Brandner, „Rote Ewigkeit“, 2017,
Öl und Pastell auf Leinwand, 150x100 cm,
Galerie Augustin, Innsbruck-Wien-AT

Zeitkunst

kunsttermine

Der Kunsthandel

KÜNSTLER

Edition Minerva

Der Kunsthandel Verlag in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main ist einer der bedeutendsten deutschsprachigen Verlage für Kunstpublikationen. Zum Verlagsrepertoire gehören **Der Kunsthandel**, **Kunsttermine**, **Zeitkunst**, das kritische Lexikon der Gegenwarts-

kunst **Künstler** und das Kunstbuchsoriment der Edition Minerva. Dabei kann der Verlag auf eine beachtliche Historie zurückblicken. So erscheint **Der Kunsthandel** bereits im 110. Jahrgang, **Kunsttermine** seit 1999 und die **Zeitkunst** in Ihrer 100. Ausgabe.

ZUM 1. JANUAR 2019 SUCHEN WIR FÜR UNSERE MEDIEN EINEN REDAKTEUR (M/W)

- › Sie verfügen über eine solide journalistische Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte.
- › Sie haben Interesse an Wirtschaft und Kunst, die Bereitschaft, sich in die Themen der Kunsthandels-Branche einzuarbeiten und ein Gespür, die relevanten Themen zu entwickeln.
- › Sie arbeiten selbstständig und sind ein absoluter Teamplayer
- › Sie sind leistungsbereit, flexibel und belastbar.
- › Sie übernehmen gerne Verantwortung, sind kreativ und in der Lage, eine Zeitschrift an den Bedürfnissen der Zielgruppe auszurichten.
- › Sie sind kontaktfreudig, routiniert im Kundenumgang und können einen Verlag auch nach außen repräsentieren.
- › Wir bieten eine abwechslungsreiche Aufgabe mit leistungsgerechter Bezahlung und Entwicklungsmöglichkeiten in einem jungen, engagierten Team.

DAS INTERESSIERT SIE?

Dann schreiben Sie mit Lebenslauf, Zeugnissen, Arbeitsproben und Ihrer Gehaltsvorstellung bitte an:

Der Kunsthandel Verlag

z. Hd. Angela Escudero
Dornhofstraße 100
D-63263 Neu-Isenburg
escudero@kunsthandel-verlag.de